

**Auserwählte, liebe Freunde, wenn Mein Herz, vereint mit dem der Mutter, triumphieren wird, weil Ich, Ich Jesus, der Ewige Sieger bin, werdet ihr bei Mir sein. Mein Sieg wird der eure sein, Meine ewige Freude wird in euch sein.**

Geliebte Braut, treue Braut, hast du gut verstanden aus den Ereignissen der Vergangenheit, aus jenen der Gegenwart, dass Ich der Ewige Sieger bin? Hast du gut verstanden, dass jener der sich Mir anvertraut und auf Mich vertraut, immer siegreich ist mit Mir? Ich, Ich Jesus, bin gestorben, aber dann erstanden, der Tod hat seine Krallen in Mich versenkt, aber nur für kurze Zeit. Ich habe den Tod besiegt, Ich bin erstanden! Wer Mein ist, ist ein Sieger und nicht ein Besiegter, hast du dies gut verstanden, kleine Braut?

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, dies habe Ich mit Deiner Gnade verstanden und meine innerliche Freude ist groß. Ich möchte jedem Menschen sagen: öffne dich Jesus, wie die Blume die nicht sterben will und ihre Blütenkrone den Sonnenstrahlen öffnet. Ich möchte auch sagen: geliebter Bruder, hast du gesehen, wie eine Blume im Dunkeln endet? Siehe, eine Seele die Gott nicht annehmen will, findet das gleiche Ende. Dies möchte Ich jedem Bruder sagen dem ich begegne, aber ich kann es nicht tun, denn jener der bis jetzt Gott verschlossen geblieben ist, ändert sich nicht, will sich nicht ändern, sein Gedanke ist nur dem Leib zugewandt und kaum der Seele. Heiligster Jesus, nur Deine Hilfe, Deine Barmherzigkeit können ein Dir seit langem verschlossenes Herz ändern. Wirke, Süße Liebe, das Wunder welches Du für den guten Schächer der mit Dir gekreuzigt wurde, vollbrachtest, Du brachst jenes Herz auf: aus einem Herzen aus Stein wurde ein Herz aus Fleisch.

Geliebte Braut, wenn ein Herz den Wunsch zeigt sich zu bessern, wenn es sich nur ein wenig Meinem Licht öffnet, kann und will Ich das große Wunder der Bekehrung wirken, aber wenn es verschlossen bleibt und keine Reue zeigt, kann Ich nichts tun, weil Ich nichts tun will. Ich wünsche nicht, Meine kleine Braut, widerwillig geliebt zu werden, Ich will nicht mit Peitschenhieben gedient werden, wie man es mit den Sklaven macht; Ich wünsche eine tiefe und ehrliche Liebe, Ich wünsche, dass alles aus diesem Gefühl hervorgeht. Zahlreich sind jene die Mir dienen, aber im Herzen wenig Liebe zu Mir haben, wenn Ich in ihr Herz schaue, sehe Ich ein schwaches Gefühl, wie ein Licht, das bald erlöschen kann. Geliebte Braut, wie Ich dir mehrmals gesagt habe, hat viel, wer Mir viel gibt; hat wenig, wer Mir wenig gibt; hat nichts, wer Meiner Liebe verschlossen bleibt.

Angebeter Jesus, lasse Dich immer besser, immer tiefer erkennen. Zeige Dich der Welt, Süße Liebe, wer Dich nur ein wenig kennt, kann keinen Augenblick ohne Dich leben, sein ganzes Sein sehnt sich danach, bei Dir zu sein, für Dich zu leben, Dir zu dienen, Dich zu loben, Dich anzubeten. Ich kann nicht begreifen, wie es einen geben kann der Dich kennt und Dich nicht unsterblich liebt, dies bleibt für mich ein großes Geheimnis. Ich kann nicht vermeiden, an Judas zu denken, dem Jünger der Dich verraten hat, ich werde nie begreifen, wie er dies tun konnte, da er Dich von der Nähe gekannt, jahrelang an Deiner Seite gelebt hat. Ich möchte, dass es nur diesen Judas gäbe und auf Erden kein weiterer zu finden wäre, dies möchte ich, aber so ist es nicht. Es gibt auf Erden Herzen die Dich nicht lieben, obwohl sie Dich kennen; der böse Feind hat sie gekettet mit seiner Schlaueit und sie haben sich fesseln lassen, denn ich weiß, weiß mit Gewissheit, dass der Feind nichts tun kann gegen den menschlichen Willen, wenn der Mensch nein sagt, kann er nichts tun. Angebeteter Jesus, die Gabe der Freiheit ist groß und erhaben, aber gerade durch sie kann man alles haben, oder alles verlieren. Man erlangt alles indem man sich Deiner erhabenen Liebe öffnet, man verliert alles, wenn man sich ihr verschließt.

Meine geliebte Braut, der Mensch muss schon als Kind, sobald er zu begreifen beginnt, seinen Willen gut anwenden: das Gute wählen und das böse meiden; Meine Gesetze sind im Herzen eingepägt, man muss sie nur befolgen. Selig der Mensch, der Mir alsbald das Herz öffnet, Ich, Ich Jesus, trete ein und wohne in jenem Herzen, mit Mir ist der Vater und der Heilige Geist. Wer Mir bald das Herz geöffnet hat, lebt nun ein Leben in Vertrautheit mit Mir und ist glücklich, aber wer lange gezögert hat und noch zögert, ist wie ein dürres Land, das immer öder und wüster wird, wo Dornen und Disteln wachseln, lauter Disteln und Dornen.

Du sagst Mir: Süße Liebe, durch die Gaden die Du gewährt, bleibe kein Herz so kalt und trocken, sondern es mögen alle sich Dir öffnen.

Liebe Braut, wenn du ein hartes und frostiges Herz siehst, bedeutet es, dass es auf Meinen Ruf nicht geantwortet hat; Ich habe lange an seine Tür geklopft, aber habe keinerlei Antwort gefunden; nicht Ich, Ich Gott, habe ihn verlassen, sondern er hat Mich verlassen wollen. Meine Kleine, Mein Schmerz ist groß, wenn Ich ein so frostiges Herz sehe. Dies ist eine einmalige und abschließende Zeit: wehe dem, der sie in Torheiten verschwendet und nicht daran denkt, seine Seele zu retten. Bleibe in Anbetung in Meinem Herzen, tröste Es für den großen Verrat. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, in der Freude und im Gebet wartet auf das Kommen Jesu, Er kommt mit Seinen Wunderbaren, immer neuen Gaben, für euch und für die Menschheit. Bereitet euch vor, Meine Kleinen, bereitet euch vor, denn Er wird Seine erhabenen Überraschungen nicht fehlen lassen. Reinigt das Herz, liebe Kinder, mit dem Gebet, reinigt es, um einer solchen Zärtlichkeit würdig zu sein.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, das Herz erfüllt sich mit lebhafter Freude bei dem Gedanken an das Kommen Jesu, wir wollen für Ihn ein warmes und wohliges Herz vorbereiten, wir jedoch, Süße Mutter, sind eines so Wunderbaren Gastes stets unwürdig; hilf uns Du, Heiligste, bei der Vorbereitung. Wenn man einen hohen Gast erwartet, bereitet man das Heim vor, man schmückt es mit schönen und duftenden Blumen. Du allein vermagst alles in würdiger Weise zu schmücken, wie es sich geziemt, damit der so Hoherhabene und wichtige Gast den Ihm zustehenden Empfang hat.

Geliebte Kinder, mit großer Freude helfe Ich euch, mit großer Freude bereite Ich für euch vor. Ihr habt richtig gedacht, das Haus zu schmücken, um Jesus einen würdigen Empfang zu bereiten, Der kommt, um Seinen Segen zubringen, euch, den lieben Personen, der ganzen Welt. Geliebte Kinder, macht aus eurem Herzen einen einladenden und würdigen Platz: reinigt es von jeder Arglist, reinigt es von jedem Schmutz, wie ihr es mit eurem Haus macht, wenn ihr einen hohen Gast erwartet, ihr, Kinder, schaut in jeden Winkel und

vernachlässigt nichts. Tut dasselbe mit eurem Herzen: es sei kein Groll, keine Eifersucht, kein Neid und kein Geiz, entfernt jede Art von Arglist; Jesus, Der kommt, bleibt mit Freude im reinen und hellen Herzen, aber Er bleibt nicht, wo Bosheit und Untugend ist.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, wenn Du uns hilfst, werden wir aus unserem kleinen Herzen eine liebevolle Wiege für Jesus machen, ganz schön, geschmückt, duftend. Du, Süße Mutter, wirst Dein Kind hineinlegen, Es wird vor Freude lächeln und uns Seine Arme ausbreiten.

Geliebte Kinder, auch an diesem neuen Weihnachten werde Ich durch alle Straßen der Welt ziehen, Winkel für Winkel und werde niemanden vergessen. Kinder, wo Ich Reinheit und Wohlgeruch finden werde, werde Ich glücklich stehen bleiben, werde Mein Kleines mit großer Freude hineinlegen und Es wird jedes Herz segnen und es im Glauben festigen und es hell machen. Vielgeliebte Kinder, wollt ihr den kleinen Jesus an euch drücken, Der kommt um euch Seinen Segen zu bringen?

Meine Kleine sagt Mir: Vielgeliebte Mutter, wir brauchen Seinen Segen so sehr, die Welt stöhnt und leidet. Jesus, Der kommt, bringe in alle Welt, in jeden Winkel der Erde Freude und Frieden, Seine Süße und Unermessliche Liebe ändere das Angesicht der Erde und erfülle sie mit neuem Licht.

Geliebte Kinder, Ich vereine Mich mit euch im Gebet, im Lobpreis, im Dank. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**